# Chlorgasunterweisung der Mitarbeiter: Wellenbad am Dienstag geschlossen

Aufgrund einer Chlorgasunterweisung der Mitarbeiter bleibt das Wellenbad am  Dienstag, den 04. Juli, geschlossen.

„Die Maßnahme findet rechtzeitig vor den Ferien und in einer Schlechtwetterphase statt“, betonen die GSW.

---

# Fahrrad-Führung „Weddinghofen früher und heute“

„Weddinghofen früher und heute“ – unter diesem Motto steht eine Fahrrad-Führung des Gästeführerrings Bergkamen, die Gästeführer Gerd Koepe am kommenden Sonntag, 2. Juli, durchführen wird.

Gestartet wird zu dieser etwa zweieinhalbstündigen Rundfahrt, zu der alle interessierte Bürgerinnen und Bürger herzlich willkommen sind,  mit eigenen Fahrrädern um 10 Uhr an der Töddinghauser Straße auf dem „Platz der Partnerstädte“ vor dem Rathaus.

Gerd Koepe wird die Fahrrad-Gruppe begleiten und im Rahmen der Tour die Geschichte und die Besonderheiten des Stadtteils, der seit 1966 zu Bergkamen gehört, vorstellen. Dabei zeichnet er an etlichen Wegstationen die Entwicklung und den Wandel Weddinghofens vom bäuerlichen Dorf zur späteren Bergbaugemeinde und zum heutigen Stadtteil Bergkamens nach.

Dabei fehlen weder das Waldgebiet Mühlenbruch und Haus Velmede noch das „alte Dorf“ und die längst aus dem Ortsbild verschwundene Zeche Grimberg III/IV, im Volksmund auch „Schacht Kuckuck“ genannt.

Für die Teilnahme an der etwa zweieinhalbstündigen Rundfahrt ist pro Person ein Kostenbeitrag von 3,- Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme an der Wanderung kostenfrei. Die Fahrt endet voraussichtlich gegen 12.45 Uhr wieder am Anfangspunkt vor dem Rathaus.

Die Radwanderung findet allerdings nur statt, wenn sich mindestens fünf  interessierte Personen am Ausgangspunkt einfinden.

---

# Schützenverein Rünthe sucht am Samstag einen neuen König

Die Mitglieder des Schützenvereins Rünthe treffen sich am kommenden Donnerstag, den 29. Juni um 16.00 Uhr zum Zeltaufbau auf dem Schützenplatz am Schacht III. Die Vorbereitungen für das Vogelschießen am Samstag, 1. Juli, ab 16 Uhr werden am Freitagnachmittag und am Samstag ab 10.00 Uhr fortgesetzt.

**Festfolge**

Vogelschießen am Samstag 1. Juli, auf dem Schützenplatz am Schacht III

Festfolge:

- 15.30 Uhr Antreten auf dem Schützenplatz am Schacht
- um 16.00 Uhr Beginn des Königsschießens

Schützenfest am Samstag 8. Juli 2017 in der Mensa der Regenbogenschule

- 11.30 Uhr Antreten auf dem Schulhof der Regenbogenschule
- 12.00 Uhr Abholen des Schützenoberst Udo Mürmann
- anschließend Kranzniederlegung am Ehrenmahl
- 14.00 Uhr Abholen des alten Schützenkönigs Wilhelm I Wagner
- 16.00 Uhr Großer Festumzug in Begleitung der befreundeten Gastvereinen mit Königsparade an der Sparkasse
- 19.00 Uhr Begrüßung der Gastvereine
- 20.00 Uhr Proklamation des neuen Schützenkönigs mit Schützenball in der Mensa der Regenbogenschule

---

# Ritter der Tafelrunde zu Gast in Hessen

Eine Delegation der Pfadfinder vom Horst Ritter der Tafelrunde e.V. war am vergangenen Samstag zu Gast in Mainhausen/Hessen.

Pfadfinder-Jubiläum in Hessen. Foto: Jan-Niklas Heine

Der Stamm Drachen e.V. aus Mainhausen feierte mit 90 Freunden, Gästen und Ehemaligen sein 15 jähriges Jubiläum. Neben Kaffee, Kuchen und Grillgut wurden verschiedene Aktivitäten angeboten unter anderem ein Spiel für Jung und Alt, Geschicklichkeitsspiele und ein Geländespiel wo man verschiedene Aufgaben lösen musste.

Hierbei gab es auch genug Zeit für intensive Gespräche und den Austausch mit anderen Pfadfindern. Das Motto „15 Jahre Feuer im Herzen“ wurde am Abend bei einer Singerunde umgesetzt.

---

# Neue Strandbar „Marina Bay“

# geht Freitag in der Marina Rünthe an den Start

Die Anstrengungen des Bergkamener Stadtmarketings, das westfälische Sportbootzentrum Marina Rünthe in den Sommermonaten aufs Neue mit Leben zu füllen, tragen ab dem kommenden Freitag weitere Früchte. Alexandra Hoffmann und Mario Kube, vielen Hafen-Besucherinnen und Besuchern bereits als Betreiber der „Liquid Liberty“ bestens bekannt, werden nun auch den städtischen Hafenplatz in den Sommermonaten Juli, August und September in Form einer Strandbar bewirtschaften.

Die Betreiber der künftigen Strandbar in der Marina und des „Liquid Liberty“ Alexandra Hoffmann und Mario Kube.

Die offizielle Eröffnung der Strandbar „Marina Bay“ findet am Freitag, 30. Juni, ab 16.00 Uhr auf dem Hafenplatz der Marina Rünthe statt. Die Öffnungszeiten:

- Mo: Ruhetag

- Di–Fr: 16.00 Uhr – 21.45 Uhr
- Sa: 14.00 Uhr – 21.45 Uhr
- So: 12.00 Uhr – 21.45 Uhr.

Ihr Konzept erklären Alexandra Hoffmann und Mario Kube so:

„Ihr habt Lust auf einen eiskalten Genuss und Sand zwischen den Zehen? Dann kommt zur „Marina Bay“! Die Gäste dürfen sich auf eine gemütliche Strandbar freuen, in der nach Belieben relaxt, getrunken und gesonnt werden darf. Umgeben von Sand und Palmen erlebt ihr echte Urlaubsgefühle mitten im Ruhrgebiet. In unserem Lounge-Bereich erwartet Euch bequemes Interieur zum Verweilen und Entspannen.

Monatlich wechselndes Programm – diverse Live Bands und verschiedene Speisekonzepte in gemieteten Imbisswagen – werden wir frühzeitig ankündigen und bewerben!

Wir bieten Ihren Soundtrack für den Sommer – verpassen Sie ihn nicht. Neben eiskalten Erfrischungen in Form von Bier & Biermischgetränken, Wein, Cocktails mit und ohne Alkohol sowie gängige Softdrinks dürfen sich die Besucherinnen und Besucher auch auf die üblichen Kaffeegetränke freuen.

Da wir gleichzeitig auch die Betreiber der Cocktailbar „Liquid Liberty“ sind, seid Ihr natürlich herzlich eingeladen, nach dem Feierabend oder dem Besuch der „Marina Bay“ über den Steg den Weg in unsere Bar zu finden. Hier erhaltet Ihr auch eine größere Auswahl, wenn Ihr mal ein Getränk in der Strandbar vermissen solltet.

Wir freuen uns auf sonnige Stunden und darauf, die Marina Rünthe weiter zu beleben.
In diesem Sinne – wir sehen uns in der „Marina Bay“.“

---

# Kinderzeltlager mit den Pfadfindern: Es geht auch ohne Eltern und Handy

Zum fünften Mal hatten die Bergkamener Pfadfinder vom Stamm Pendragon und das Kinder- und Jugendbüro zum Kinderzeltlager am vergangenen Wochenende kurz vor Beginn der Sommerferien eingeladen. Es hätte auf dem Pfadfindergelände an der Erich-Ollenhauer-Straße eine richtig runde Sache werden können, wenn Petrus bis zum Schluss mitgespielt hätte.

Alternative zum Handy: Fischer, Fischer, wie tief ist das Wasser?

Doch Regen macht Pfadfindern, der in der Nacht auf Sonntag reichlich fiel, nichts aus. Zudem stand den 28 Mädchen und Jungen für das abschließende Frühstück und die letzten Aktivitäten ein großes Versammlungszelt zur Verfügung.

Ein Besuch bei der Gruppe am Samstag machte deutlich: Ohne Eltern, die allenfalls die Zelte für die Nacht auf dem

Pfadfindergelände auf- und abbauen durften, geht es auch – jedenfalls für ein verlängertes Wochenende. Tabu war die auch schon bei Kindern beliebte Elektronik. Es gebe im Zeltlager nur ein Notfall-Handy, berichtet Pia Stork von den Pfadfindern. Dafür lernten die jungen Teilnehmer Spiele kennen wie „Fischer, Fischer: Wie tief ist das Wasser?“. Sie hatten dabei mächtig Spaß.

Diesmal lautete das Motto dieses Zeltlagers „Indianer“. Den entsprechenden Kopfschmuck und die selbst bemalten Indianer-T-Shirt stellten die Kinder bereits kurz nach der Ankunft selbst her. Beim Geländespiel am Samstag ging es dann auch um einen Totem, den es zu beschützen galt. Ein Lagerkino, der Besuch des Hallenbads in Bönen sowie Stockbrot-Backen und Singen zur Gitarre waren weitere Programmpunkte.

Von den rund 120 Kindern, die an den vier vorausgegangenen Zeltlagern teilgenommen hatten, ist nur eins ein Pfadfinder geworden, wie „Häuptling“ Pia berichtet. Die Mitglieder des Stamms Pendragon engagieren sich ehrenamtlich vor allem deshalb, um den Mädchen und Jungen ein spannendes Wochenende zu bereiten, dass sie nicht so schnell vergessen werden.

Wenn nichts dazwischenkommt, wird es auch 2018 auf dem Pfadfindergelände an der Erich-Ollenhauer-Straße das dann 6. Kinderzeltlager in Zusammenarbeit mit dem Jugendamt geben.

# Führung über den Römerberg mit „römisch-westfälischem Picknick“

Eine Römerbergführung mit einer besonderen Note bietet der Gästeführerring Bergkamen in einer Woche am Sonntag, 2. Juli, an.

Unter der bewährten Leitung von Gästeführerin Elke Böinghoff-Richter geht es an diesem Sonntag vormittags wieder auf eine längere fußläufige Erkundungs- und Besichtigungstour über das Gelände des früheren Legionslagers auf dem Römerberg, wobei allerlei Wissenswertes über die römische Geschichte und das Lager selbst zu erfahren ist.

Im Verlauf der Führung werden mehrere markante Punkte des Lagers angesteuert und an Ort und Stelle direkt in Augenschein genommen, unter anderem natürlich auch die Rekonstruktion der früheren Holz-Erde-Mauer des Lagers, die zu dieser Zeit auch unmittelbar zugänglich sein wird.

Während der Rundwanderung können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der sommerlichen Jahreszeit entsprechend in freier Natur ein „römisch-westfälisches Picknick“ genießen, das Elke Böinghoff-Richter auch dieses Mal mit in die Tourenplanung aufgenommen und vorbereitet hat. Die Tour beginnt um 10.00 Uhr vor dem Eingang zum Stadtmuseum, wo sie später etwa gegen 13.00 Uhr auch wieder endet.

Für die Teilnahme an der Wanderung ist pro Person ein Kostenbeitrag von acht Euro (inkl. Teilnahme am Picknick) zu entrichten, für Kinder bis zu zwölf Jahren ein Beitrag von drei Euro. Gästeführerin Elke-Böinghoff-Richter bittet zur besseren Vorbereitung alle interessierten Teilnehmerinnen und Teilnehmer bis Donnerstag, d. 29. Juni, um eine Voranmeldung. Die Zahlung der Teilnehmerbeiträge erfolgt erst zu Beginn der

Wanderung. Anmeldungen nimmt ab sofort Stadtarchivar Martin Litzinger im Rathaus, Zi. 115, Tel. 965 233 oder per eMail m.litzinger@bergkamen.de entgegen.

---

# Drei glückliche Gewinner bei der Hafenfest-Schatzsuche

Die Schatzsuche für Kinder während des Hafenfests am 2. Juni-Wochenende konnte den Ansturm aus 2015 toppen. Annähernd 500 Kinder haben sich begeistert auf die Suche nach dem Schatz der Marina gemacht. Am gestrigen Mittwoch konnten die drei glücklichen Gewinner ihre Preise von Stadtmarketing-Mitarbeiterin Sandra Krzysko im Rathaus entgegen nehmen.

Elias Ellendt (Bönen) durfte sich über eine Geldwertkarte der GSW für alle Freizeiteinrichtungen freuen, Lena Nowaczyk (Bergkamen) kann die neue RUHR TOP CARD mit ihrer Familie nutzen und Niklas Höll (Bergkamen) hat eine Tagesfahrt mit dem städtischen Kinder- und Jugendbüro gewonnen. (auf dem Foto von rechts)

---

# Anmeldungen zu den „Garten-Führungen“ am Wochenende noch

# möglich

Zu den beiden Fahrrad-Führungen durch „Private Gärten und Anlagen in Bergkamen“ am Samstag, 24. Juni, ab 14 Uhr und am Sonntag, d. 25. Juni, ab 10 Uhr kann Gästeführer Gerd Koepe noch Anmeldungen entgegennehmen. Koepe ist dafür wie bisher erreichbar unter Tel. 02307/ 663 634.

Gestartet wird zu beiden Rad-Rundfahrten zu den angegeben Zeiten auf dem Parkplatz am „Treffpunkt“ (VHS-Gebäude) an der Lessingstraße in Bergkamen-Mitte. Für die Teilnahme  ist bei Fahrtbeginn pro Person ein Kostenbeitrag von 3,- Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme frei.

---

# „Foto Expedition Lippeland“: Kreativer Wettbewerb mit attraktiven Preisen

Noch fünf Tage bis zur ersten „Foto-Expedition Lippe-land“ in Lünen: Am kommenden Samstag, dem 24. Juni, startet der kreative Wettbewerb von LIPPEVERBAND, VHS und Stadt Lünen.

Familie Gerbling-Hohl erhielt für ihr Fot „Kulturelle Vielfalt“ einen Sonderpreis.

An diesem Tag geht es ab 9 Uhr und bis maximal 21 Uhr um gute Ideen, gute Laune und einen Blick für das Wesentliche. 18 Bilder nach vorgegebenen Themen müssen in einer festen Reihenfolge aufgenommen werden müssen. Keine einfache Aufgabe, doch sie ist zu schaffen – es winken Geldpreise zwischen 200 und 1000 Euro und die Teilnahme ist kostenlos. Wer nicht den ganzen Tag Zeit hat, kann auch später – bis 13 Uhr – starten und früher fertig werden: Die Chips mit den Fotodateien können ab 15 Uhr bei der VHS abgegeben werden. Hauptsache, die richtigen Bilder sind „im Kasten“. Damit die Aktion mehr Spaß macht, können auch Teams bis zu fünf Personen (Mindestalter 12 Jahre) teilnehmen.

Start zur Foto-Expedition Lippeland in Lünen ist am 24. Juni ab 9.00 Uhr beim Infostand vor dem Rathaus. Bis 13 Uhr können die Teilnehmer dort eine Liste mit 18 Themen abholen, bevor sie sich auf Foto-Expedition durch die Stadt begeben. Die

kompletten Informationen und Wettbewerbsregeln stehen auf der Internetseite www.lippeland.eu. Voranmeldungen sind möglich über das Kontaktformular auf dieser Webseite oder per E-Mail unter office@lippeland.eu (Projektbüro) oder marion.gramm.33@luenen.de (VHS Lünen). Am Wettbewerbstag kann man sich zwischen 9 und 13 Uhr aber auch noch spontan anmelden.

**Hintergrund**

Die Foto-Expedition Lippeland und seine Vorläufer Foto-Olympiade und Foto-Story gibt es seit 2007. In zehn Jahren hat der LIPPEVERBAND mit seinen Partnern vor Ort 30 Fotowettbewerbe veranstaltet, bei denen insgesamt mehr als 3.500 Teilnehmer an den Start gingen.

---

# SPD Weddinghofen auf historischer Erkundungstour mit Martin Litzinger“

Am vergangenen Samstag erkundete der SPD-Ortsverein Weddinghofen unter Leitung des Stadtarchivars Martin Litzinger den Ortsteil Weddinghofen einmal ganz anders. Und Martin Litzinger, der erst kürzlich die Chronik des Ortsteils Weddinghofen veröffentlich hat, hatte den vielen Interessierten Teilnehmern eine Menge zu berichten.

Velmede, Weddinghofen, Töddinhausen oder Spulbach sind Wörter die jedem Weddinghofer täglich begegnen, was diese Wörter jedoch zu bedeuten haben oder wo sie ihren Ursprung finden ist dagegen weitgehend unbekannt. Martin Litzinger hatte darüber hinaus amüsante, aber auch tragische Geschichten zu berichten, welche sich auf dem Territorium von Weddinghofen zugetragen haben. Außerdem verriet er den Teilnehmern nicht nur dass die Grenze zu Oberaden der Mühlenbruch ist, sondern auch wo dieser verläuft.

Rund drei Stunden dauerte der Rundgang durchs Alte Dorf, Velmede und den Mühlenbruch. Aufgrund des regen Zuspruchs und der großen Nachfrage wird der SPD OV eine weitere Führung mit Herrn Litzinger organisieren, diesmal liegt der Schwerpunkt dann auf dem nördlichen Teil Weddinghofens.